



Kegelsportverein RIOL e. V.

Riol, 10.11.2022

Pressemitteilung

Erfolgreicher Hinrundenabschluss für Rioler Kegler?

Riol. Am kommenden Samstag, den 12.11.2022, beendet der KSV Riol mit dem Heimduell gegen den KSC Hüttersdorf 2 die Hinrunde. Nach dem Sieg in der Vorwoche gegen Saarbrücken will das Team um Moritz Valentin auch gegen den nächsten saarländischen Gast keinen Punkt abgeben. KSV in unveränderter Formation.

Gute Stimmung im Rioler Lager. Nach acht Spieltagen ist der KSV mit dem dritten Tabellenrang deutlich besser positioniert, als vor der Saison erwartet. „Wir sind in guter Verfassung und wollen unsere Leistung weiter wie bisher abrufen.“, so Riols Moritz Valentin, der - vor allem in den vergangenen Partien - maßgeblichen Anteil am bisherigen Erfolg der Moselaner hat.

Auch wenn das Saisonziel in Riol weiterhin der direkte Klassenerhalt ist, steht man gegenwärtig auf einem Tabellenplatz, der für die Teilnahme an der Aufstiegsrunde in die 1. Bundesliga berechtigt. Dennoch wird es in den kommenden Partien ernst für den KSV. Zum Rückrundenauftritt gehört nicht nur ein schweres Auswärtsspiel in St. Ingbert, sondern es kommen mit Landsweiler (10. Spieltag) und Kirchberg (12. Spieltag) auch zwei Top-Teams der Liga an die Mosel.

Umso wichtiger ist es für den deutschen Meister von 2018, gegen den kommenden Gegner aus Hüttersdorf keine Punkte liegen zu lassen. Die Reserve des Bundesligisten wird höchstwahrscheinlich mit Wut im Bauch nach Trier kommen, so mussten die Schmelzer in der vergangenen Woche durch eine schwächere Heimleistung einen unnötigen Punkt an den Tabellenvorletzten Stromberg abgeben. Dabei kegelte die Hüttersdorfer Zweitvertretung immerhin einen Schnitt von knapp 900 Holz; dennoch die schwächste Heimleistung in dieser Saison, welche zum einen zeigt, wie ergiebig die Bahnen im „Katzloch“ sind, und zum anderen vermuten lässt, dass die Saarländer gewohnt sind, lange (Neuner-)Serien zu spielen. „Da wird keiner nervös, wenn man zehn Neuner hintereinander wirft.“, drückt es Riols Sportwart Carsten Krämer recht plump aus. „Die Hüttersdorfer sind es gewohnt, viele Neuner zu kegeln. Die Trierer Bahnen sind ähnlich ergiebig. Daher müssen wir aufpassen.“, so Krämer weiter.

Ohne Veränderungen schickt Krämer sein Sextett am Samstag auf die Bahnen. Das bedeutet, dass erneut das Vater/Sohn-Duo Steve und Alain Blasen im Aufgebot des Zweitligisten steht. Vorne sollen es erneut Moritz Valentin und Marjan Leis richten, die ihren Gegner bisher noch wenig Luft zum atmen ließen. Einen gemittelten Schnitt von 940 Holz legte das Rioler Heim-Startduo bisher in vier Spielen auf und schnappte sich in jedem dieser Spiele die maximale Punkteausbeute (92 Einzelwertungspunkte). Daher versucht der KSV auch am Samstag die Messlatte für die Gäste bereits früh sehr hochzuhängen.

Anwurf im Kegel- und Bowlingcenter in Trier ist am Samstag um 14:30 Uhr.

Josef Valentin
Vorsitzender
ksv_riol@web.de

Carsten Krämer
Sportwart
getraenke-kraemer@web.de

Marjan Leis
Pressewart
marjan.leis@web.de Tel: 0173/8731839